## Selbsttest: Gehen Sie gekonnt mit Störungen um?

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **So reagieren Sie auf Killerphrasen** | **Ja** | **Nein** |
| Gehen Sie anfangs auf das Argument der Eltern ein? | □ | □ |
| Schließen Sie immer sofort an Ihre Zustimmung Ihre eigene Meinung an? | □ | □ |
| Gelingt Ihnen die freundliche Erwiderung, dass Sie sich mit positiven Veränderungen beschäftigen möchten und nicht nur darüber nachdenken wollen, was alles nicht möglich ist? | □ | □ |
| **Testen Sie, ob Sie sich leicht aus dem Konzept bringen lassen** | □ | □ |
| Stellen Sie bei Konkurrenzverhalten die Eltern in den Mittelpunkt und loben Sie sie für positives Verhalten? | □ | □ |
| Legen Sie eine kurze Pause ein, wenn Sie durch äußere Einflüsse gestört werden? | □ | □ |
| Starten Sie erneut, wenn die Eltern sich wieder auf das Gespräch konzentrieren können? | □ | □ |
| **So reagieren Sie auf persönliche Angriffe** | □ | □ |
| Üben Sie bereits vor Gesprächen schlagfertige Reaktionsweisen ein? | □ | □ |
| Übersetzen Sie den Angriff, indem Sie ihn mit anderen Worten wiederholen? | □ | □ |
| Stellen Sie eine Gegenfrage, die sich auf den Angriff bezieht, und fordern Sie die Eltern damit auf, ihre Position zu konkretisieren? | □ | □ |

##### Auswertung:

Nachdem Sie die einzelnen Fragerubriken 1 bis 3 beantwortet haben, stellen Sie fest, in welcher Rubrik Sie am häufigsten „Nein“ angekreuzt haben. Dort gibt es für Sie Verbesserungsbedarf, denn mit dieser Art von Störung können Sie nicht souverän umgehen.